

ÖDP-Fraktion im Erlanger Stadtrat

An den
Oberbürgermeister der Stadt Erlangen
Rathausplatz 1
91054 Erlangen

Erlangen, den 10.12.2025

**schriftliche Anfrage zum Stadtrat am 11.12.2025 sowie nachfolgend dem
SGA - hier: Zusammenarbeit des Sozialamts mit Beratungsstellen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Wir erhielten von einem Sozialverband die Rückmeldung, dass es mit der Zusammenarbeit / Kommunikation zwischen dem Sozialamt und den Beratungsstellen seit längerem die Zusammenarbeit nicht (mehr) funktioniert. Das ist jedoch von essenzieller Bedeutung, damit die Beratungsstellen Ihrer Arbeit nachgehen und Betroffenen zielgerichtet helfen und zeitnah, umgehend und umfassend beraten können.

So wurde uns mitgeteilt, dass es seit mind. Anfang des Jahres keine oder nur noch eine stark verzögerte Kommunikation gibt und dass Anträge über Monate hinweg anscheinend unbearbeitet bleiben. Rückrufe werden nicht getätigt.

Auch kommen Klienten nur ungenügend an gesetzliche Leistungen, wie zum Beispiel Vorschussleistungen oder Ansprüche auf Erstausrüstung bei Umzug, da sie keinen Kontakt zum Amt bekommen.

Daraus ergeben sich für uns natürlich Fragen:

Ist Ihnen und/oder der Referatsleitung dieser Sachverhalt bekannt?

Wenn ja, was wurde unternommen, um dem Abhilfe zu schaffen?

Wieso wird nicht / sehr zeitverzögert auf die Anliegen / Anfragen reagiert?

Warum ist es anscheinend schwer möglich, über die Stadt Vorschussleistungen zu beziehen?

Gibt es eine „Zeitvorgabe“, bis wann solche Dinge bearbeitet werden (müssen)?

Gibt es von Seiten der Leitungsebenen (OB, Referat, Amtsleitung) Anweisungen, wie und in welcher Form diese Anfragen zu bearbeiten sind?

Da der zuständige Fachausschuss (SGA) erst wieder am 4. März 2026 tagt und



**Ökologisch-Demokratische
Partei Erlangen**

ÖDP-Stadtratsfraktion:

Joachim Jarosch (Vors.)

Gerda Reitzenstein

Barbara Grille M.A.

Adresse:

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Fon & Fax: 09131/ 86-2493

E-mail: loedp@erlangen.de

www.loedp-erlangen.de

Geschäftsführung:

Renate Lohmann

Sprechzeiten / Zimmer 128:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

"Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi



nach dem letzten Stadtrat morgen bis Mitte Januar keine Sitzungen mehr stattfinden, bitten wir aufgrund der Wichtigkeit um die schriftliche Beantwortung unserer Fragen im Dezember Stadtrat und beantragen gleichzeitig in der ersten Sitzung des SGA im Jahr 2026 einen Top zu diesem Thema im Ausschuss, diesen zusammen mit dem Sozial- und EJC-Beirat zu diskutieren und in diesem Fachgremium zu besprechen sowie bis dahin verwaltungsseitig Vorschläge zu erarbeiten, wie zukünftig lösungsorientiert im Sinne der Antragsteller und der Beratungsleistenden verfahren werden kann.

Wünschenswert ist es auch unserer Sicht, dass die Zusammenarbeit ab sofort /zeitnah wieder besser funktioniert und den Klienten weitergeholfen wird sowie Leistungsansprüche zügig und sachgerecht bearbeitet werden sowie so weit nicht gegeben die Kommunikation verbessert wird.

Ökologische Grüße

Joachim Jarosch

Fraktionsvorsitzender